



Jobcenter übergeben: Michael Stier (von links), Jobcenter Region, Bärbel Hölzen-Schoh, Agentur für Arbeit, Regionspräsident Hauke Jagau, Bauherr Dirk Wilhelm Rahlfs und Bürgermeister Rolf-Axel Eberhardt. Tugendheim

Jobcenter nun offiziell angekommen

Helle Räume schaffen freundliche Atmosphäre – Zügig gebaut

VON ALBERT TUGENDHEIM

WUNSTORF. Regionspräsident Hauke Jagau hat gestern die neue Dienststelle des Jobcenters der Region In den Ellern offiziell eröffnet. Das Jobcenter bietet seine Dienstleistungen jetzt mit 27 Mitarbeitern unter einem Dach an.

„Unser Ziel ist es, dass die Menschen die Möglichkeit haben, sich aus einer Hand umfassend beraten zu lassen“, sagte Jagau. Die neuen Räume sind modern ausgestattet. Das ist ein Gewinn für die Kunden und die Mitarbeiter.

Bislang gab es in der ehemaligen Dienststelle in der Gerhardt-

Hauptmann-Straße nur Beratung und Vermittlung. Finanzielle Leistungen wie das Arbeitslosengeld II wurden in Neustadt bearbeitet. Jetzt seien die Wege kürzer, sagte Geschäftsführer Michael Stier. „Es erleichtert die Arbeit, Abstimmungen sind schneller und direkter möglich. Dies wird sich positiv für Kunden auswirken.“ Bürgermeister Rolf-Axel Eberhardt sagte: „Ich bin froh, dass der Leistungsservice mit dem Bereich Markt und Integration vereint ist. So werden den Wunstorfern alle Leistungen des Jobcenters vor Ort angeboten.“

Das Jobcenter unterschrieb am 15. November 2012 den Vertrag mit

Vermieter Rahlfs Immobilien. Ein Jahr nach Vertragsschluss übergab der Vermieter die Liegenschaft. Das Jobcenter war bisher in der Dienststelle der Agentur für Arbeit untergebracht. „An der guten Zusammenarbeit wird sich nichts ändern, auch wenn die Wege länger geworden sind“, versicherte Bärbel Hölzen-Schoh, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur.

Zuletzt bezogen 2532 der 40 901 Einwohner Leistungen vom Jobcenter. Im Oktober waren 636 von ihnen arbeitslos. Mit 6,2 Prozent liegt der Anteil der Leistungsempfänger unter dem Durchschnitt der Region von 10,2 Prozent.